

Antrag Sitzung des Beirates Findorff am 17.11.2020

Uneingeschränkte Wiedereröffnung der Recyclingstation Findorff

Der Beirat Findorff fordert die Bremer Stadtreinigung (DBS) auf, die Recyclingstation Findorff spätestens zum 4. Januar 2021 wieder vollumfänglich und durchgehend *) zu öffnen. Zugleich betont der Beirat erneut die zentrale Bedeutung des Fortbestandes der Findorffer Recyclingstation ohne jegliche Angebotseinschränkungen.

Der Beirat erwartet eine kurzfristige Antwort der DBS auf diesen und die ähnlich lautenden Anträge vom xy Juni und xy September bis zum 20. November 2020.

**) Montag bis Freitag von 9.00 – 17.00 Uhr, Samstag von 9.00 – 13.00 Uhr*

Begründung

Die bürgernahen und wohnortnahen Angebote der Recyclingstation Findorff müssen aus Sicht des Beirates Findorff erhalten bleiben und soweit möglich um weitere Angebote ergänzt werden, um noch mehr Wertstoffe und Gebrauchsgegenstände abfallvermeidend zu recyceln bzw. weiterzuwenden. Die Möglichkeit für die Bürger*innen, wohnortnah und regelgerecht Wertstoffe abzugeben, ist wichtig für möglichst hohe Recycling-Quoten und für die Sauberkeit im Stadtteil.

Damit die umweltfördernde Erfolgsgeschichte in Findorff fortgeführt werden kann, ist die Recyclingstation unverzichtbar für die Menschen. Der Beirat Findorff wendet sich klar gegen mögliche Pläne, die Angebote der Recycling-Station einzuschränken oder gar einzustellen.

Seit Beginn ihrer Eröffnung 1995 wird die erste Recycling Station in Bremen von den Menschen in Findorff und den umliegenden Quartieren zu allen Jahreszeiten sehr gut angenommen. Sie ist für alle Findorfferinnen und Findorffer eine nahegelegene, kundenfreundliche Station, die problemlos zu Fuß, mit dem Rad oder dem PKW zu erreichen ist.

Die Nutzung anderer Recyclingstationen außerhalb von Findorff und Walle würden zwangsläufig ein deutlich höheres Aufkommen an Autoverkehr erzeugen. Ferner ist zu erwarten, dass die Schließung zu einem Anstieg der illegalen Müllentsorgung führen würde.

August Kötter / Ulf Jacob